

JAHRESBERICHT 2016



Inhaltsverzeichnis

Editorial	3–4
Nur Wachstum sichert den Wohlstand	
Geschäftsstelle	5–9
Viel Neues	5–7
Eindrücke verschiedener Veranstaltungen	8–9
Finanzen	10–14
Bilanz	10
Erfolgsrechnung	11
Fondsnachweis	12
Anhang	13
Budget 2017	14
Kommissionen und Vertretungen	15
Berichte aus den Kommissionen und Vertretungen	
Vorstand und Ausschüsse	16–17
Die Vertreter der Zuger Wirtschaftskammer	
Gönner	18
Die Gönner der Zuger Wirtschaftskammer	
Veranstaltungen	19
Veranstaltungsprogramm 2017	

Impressum

Herausgeberin	Zuger Wirtschaftskammer, Cham www.zwk.ch,  
Projektleitung	Elisabeth Arm, Vorstandsmitglied Tanja Süsmeier, Geschäftsstellenleiterin
Gestaltung	Logo 108 GmbH, Cham www.logo108.ch
	© Zuger Wirtschaftskammer

Titelbild
Dr. Veronica Weisser, UBS Switzerland AG,
an der Veranstaltung «Brennpunkt Altersvorsorge»
durch Andy Bachmann

Nur Wachstum sichert den Wohlstand

Liebe Mitglieder der Zuger Wirtschaftskammer, liebe Leserinnen und Leser

Das Jahr 2016 ist Geschichte. Es wird als ein Jahr mit Hochs und Tiefs in die Annalen der Zuger Wirtschaftskammer eingehen. Nicht nur die Meteorologen verzeichneten viel Nässe und zu hohe Temperaturen. Auch in der Politik standen die einen wie die anderen abwechslungsweise im Regen oder litten unter Transpiration, wo vielleicht Inspiration zielführender gewesen wäre. Doch unter dem Strich: Wir konnten unseren Anliegen Gehör verschaffen, uns für unverändert gute Rahmenbedingungen für unsere Mitglieder und die lokale Wirtschaft einsetzen.

Das wohl wichtigste Ereignis für die Zuger Wirtschaftskammer war der Rücktritt von Johannes Milde als Präsident. Zentrale Elemente seiner Hinterlassenschaft sind die Verstärkung der Geschäftsstelle und die Bildung von Ausschüssen, die sich auf die Bedürfnisse der einzelnen Branchen sowie die für die lokale Wirtschaft relevanten Themen konzentrieren. Mehr darüber sowie über die Highlights des abgelaufenen Jahres finden Sie im Jahresbericht unserer Geschäftsstellenleiterin Tanja Süssmeier.

Der römische Philosoph und Denker Seneca hat einst gesagt: «Sprich, damit ich Dich sehe.» An diesen weisen Worten wollen wir uns auch im neuen Jahr orientieren. Nur wer Farbe bekennt und sich klar und deutlich positioniert, wird gehört, dessen Anliegen werden verstanden und bei der politischen Entscheidungsfindung berücksichtigt. Und politische Entscheide von für uns grosser Relevanz sind auch 2017 einig zu treffen.

Nachdem das Parlament die Masseneinwanderungsinitiative mit einem wohl niemanden restlos überzeugenden Kompromiss umsetzen will, stand mit der Unternehmenssteuerreform III am 12. Februar ein für unsere Mitglieder, den Kanton Zug und die Schweiz ganz entscheidendes Thema auf der politischen Agenda. Auch darum haben wir unser politisches Engagement im abgelaufenen Jahr verstärkt und wollen uns mit viel Enthusiasmus weiter engagieren.



Andreas Umbach

Unser Engagement geht einher mit meiner Überzeugung, dass nur Wachstum unseren Wohlstand auf Dauer sichert, denn der Wettbewerb zwingt uns zu Produktivitätsfortschritten. Das wiederum bedeutet: Wer nicht schrumpfen und Personal abbauen will, muss wachsen. Grundlage hierfür sind Bildung und Innovation.

Bildung ist der einzige Rohstoff, den wir in der Schweiz aus eigener Kraft unbeschränkt schaffen und nutzen können. Der Geist des gebildeten Menschen strebt nach Verbesserungen. In der Sprache der Wirtschaft nennt sich dies Innovation. Kluge Innovationen stimulieren die Nachfrage, sind Erfolgsformel im lokalen und globalen Wettbewerb. Der Erfolg schliesslich garantiert Unternehmen und der öffentlichen Hand die Gewinne und Erträge, die notwendig sind, um weiter in Bildung und Innovation zu investieren und sich auch morgen im Wettbewerb zu behaupten.

Damit dieser Kreislauf in Schwung bleibt, brauchen wir Rahmenbedingungen und eine Infrastruktur, die heutigen und künftigen Bedürfnissen entsprechen und uns Anpassungen an sich ändernde Herausforderungen und eine kontinuierliche Weiterentwicklung ermöglichen. Denn wir glauben an den langfristigen Erfolg der Zuger Wirtschaft und damit an weiteres Wachstum. Darum lassen Sie uns schon heute gemeinsam mit beteiligten Partnern die dafür notwendigen infrastrukturellen Weichen stellen.

Sie sehen, die Zahl der vor uns liegenden Herausforderungen ist beachtlich. Packen wir sie an, gemeinsam, im Interesse unserer Mitglieder, der Zuger Wirtschaft und der hier lebenden Bevölkerung.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein erfolgreiches Jahr 2017.

Andreas Umbach
Präsident
Zuger Wirtschaftskammer



Viel Neues

Umzug und Neuorganisation der Geschäftsstelle, Präsidentenwechsel und neue Vorstandsmitglieder, neu gebildete Ausschüsse, Stärkung des wirtschaftspolitischen Engagements, Nutzung digitaler Medien, attraktive Veranstaltungen – dies waren die Highlights eines intensiven Jahres 2016.

Umzug und Neuorganisation der Geschäftsstelle

Bis Ende Januar 2016 war die Geschäftsstelle der Zuger Wirtschaftskammer bei einer Zuger Wirtschaftskanzlei domiziliert. Tanja Süssmeier leitete die Geschäftsstelle im Anstellungsverhältnis mit dieser Kanzlei. Da sich die Organisation einer dringend nötigen Stellvertretung für die Geschäftsstellenleiterin als schwierig herausstellte, beschloss der Vorstand, eine eigenständige Lösung anzustreben. Seit dem 1. Februar 2016

Andreas Umbach



Peter Letter, Annette Luther und Adrian Risi (v.l. n.r.)

beschäftigt die Zuger Wirtschaftskammer nun zwei Mitarbeitende: Tanja Süssmeier, Geschäftsstellenleiterin, mit einem 40-Prozent-Pensum, und Michelle Büschi, Stellvertreterin, mit 30 Stellenprozent. Mit der veränderten Personalsituation verbunden war der Bezug eigener Büros an der Hinterbergstrasse 24 in Steinhausen (Postadresse Cham). Die Räumlichkeiten teilt sich die Zuger Wirtschaftskammer mit dem Verein Technologie Forum Zug.

Präsidentenwechsel und neue Vorstandsmitglieder

An der Generalversammlung der Zuger Wirtschaftskammer vom 21. März 2016 wählten die Mitglieder Andreas Umbach, Präsident und CEO der Landis+Gyr AG, zum neuen Präsidenten. Andreas Umbach übernahm das Zepter nach sechsjähriger Präsidentschaft von Johannes Milde.

Im Weiteren wurden an der Generalversammlung neue Persönlichkeiten in den Vorstand gewählt. Es sind dies: Annette Luther, General Manager Roche Diagnostics International AG; Peter Letter, Kantonsrat und Partner paprico ag – partners for private capital & companies, und Adrian Risi, Verwaltungsratspräsident und Geschäftsführer Risi Immobilien AG. Nebst Johannes Milde wurden aus dem Vorstand auch Martin Pfister und Urs Bucher verabschiedet.

Der breit abgestützte Vorstand ging im Dezember für einen Tag in Klausur, um die Ausrichtung und Schwerpunkte der nächsten Jahre zu diskutieren.

Neue Ausschüsse

Die Mitglieder der Zuger Wirtschaftskammer stimmten einer Statutenrevision zu. Neben einer Amtszeitbeschränkung von acht Jahren für den Vorstand hiessen die Mitglieder auch eine flexiblere Struktur gut. Der Artikel mit den in den Statuten definierten Branchengruppen Dienstleistung, Industrie und Handel wurde gestrichen. Der Vorstand hat neu die Kompetenz, jederzeit Ausschüsse zu wichtigen Branchen, Themen und Projekten zu bilden. Die bisherigen Ausschüsse für die Dienstleistungsbranche sowie die Industrie bleiben bestehen. Der Handelsausschuss hingegen wird nicht weitergeführt. Neu gebildet wurden ein Geschäftsführungs- und ein Infrastrukturausschuss sowie ein Ausschuss für Bildung und Personal. Diese Ausschüsse haben im Verlauf des vergangenen Jahres ihre Arbeit aufgenommen.

Stärkung des wirtschaftspolitischen Engagements

Die Zuger Wirtschaftskammer hat Ende 2015 den Fonds zur Standortförderung geschaffen, mit dem im Kanton Zug politische Kampagnen zu wirtschaftsrelevanten eidgenössischen und regionalen Themen unterstützt werden. Verschiedene Mitgliederfirmen haben Beiträge in den Fonds einbezahlt, weitere Unternehmen werden wir diesbezüglich kontaktieren. 2016 unterstützten wir im Kanton Zug erste Kampagnen mit Beiträgen aus dem Fonds, so zum Beispiel die Volksinitiative «AHVplus: für eine starke AHV» oder die Abstimmung über das Entlastungsprogramm des Kantons Zug, 2. Paket. Aktuell engagieren wir uns im überparteilichen Zuger Komitee «Steuerreform JA».

Am 1. Januar 2016 hat die Zuger Wirtschaftskammer den lokalen economiesuisse-Stützpunkt übernommen. Dessen Aufgabe ist es, die von economiesuisse geführten Kampagnen zu nationalen Abstimmungen lokal umzusetzen. Der Vorstand betraute Rob Hartmans, Inhaber der Rob Hartmans Consulting GmbH, Hünenberg, mit der Betreuung des Stützpunkts. Rob Hartmans koordinierte 2016 die ersten Kampagnen: «AHVplus: für eine starke AHV»; «Für eine nachhaltige und ressourceneffiziente Wirtschaft»; «Für den geordneten Ausstieg aus der Atomenergie». Aktuell beschäftigt er sich mit der Kampagne «Steuerreform JA».

Wirtschaftspolitische Interessenvertretung

Wichtigste Aufgabe der Zuger Wirtschaftskammer ist die Vertretung der Interessen ihrer Mitglieder in wirtschaftspolitischen Belangen. Dies erreicht der Vorstand, indem er sich zu aktuellen politischen Themen äussert (vgl. oben), seine Meinung bei Gesetzesänderungen kundtut, Gespräche mit Behördenvertreterinnen und -vertretern und Parlamentarierinnen und Parlamentariern führt, und indem sich Ver-



treterinnen und Vertreter der Zuger Wirtschaftskammer in kantonalen Kommissionen und Gremien einbringen (vgl. Seite 15).

2016 wirkte die Zuger Wirtschaftskammer bei folgenden kantonalen Vernehmlassungen mit:

- Projekt «Regierung und Verwaltung 2019»
- Teilrevision des Planungs- und Baugesetzes (Teil 1 und Teil 2)
- Stundentafel zum Lehrplan 21

Vertreter des Vorstands trafen sich im vergangenen Jahr zweimal mit einer Gruppe wirtschaftsinteressierter Kantonsrätinnen und Kantonsräte aller Parteien, um sich über aktuelle wirtschaftspolitische Themen auszutauschen. Beim ersten Treffen im Frühling diskutierten die Teilnehmenden über einen flexiblen, offenen Arbeitsmarkt als Standortvorteil. Thema der Herbstveranstaltung waren die entscheidenden Standortfaktoren, die internationale Unternehmen dazu bewegen, ihren Standort in der Schweiz zu halten oder sich hier anzusiedeln.

Abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm

2016 boten wir rund zehn Veranstaltungen an. Einer der Höhepunkte fand gleich zu Beginn des Jahres statt: der Neujahrsapéro. Im Zugorama trafen sich über 200 Mitglieder, Behördenvertreter, Politiker und Gäste, um auf ein erfolgreiches neues Jahr anzustossen. Der Neujahrsapéro dient in erster Linie der Kontaktpflege. Doch auch alle anderen Anlässe der Zuger Wirtschaftskammer bieten sich als Netzwerkplattform an. Über einige der Veranstaltungen berichteten wir ausführlich in der Mai- und November-Ausgabe unseres Newsletters «GetNews».

Die 2015 von der Metall Zug AG initiierte Veranstaltungsreihe «Zukunft Industrie Zug» wurde aufgrund der grossen Resonanz auch im vergangenen Jahr weitergeführt. Die Zuger Wirtschaftskammer trat als Veranstaltungspartnerin auf. Der erste Anlass am 4. April 2016 widmete sich dem Thema «Zukunft der Energie». Am 2. November 2016 wurde über die Zukunft der Finanzflüsse gesprochen.

Nutzung sozialer Medien

Seit November 2016 kommuniziert die Zuger Wirtschaftskammer nicht mehr nur über die klassischen Kommunikationsmittel wie den Jahresbericht, die Verbandspublikation «GetNews» und die Website. Neu sind wir auch auf den sozialen Medien Facebook und Twitter präsent, und die ersten Beiträge sind publiziert. Folgen auch Sie uns!

«Responsive Webdesign»

Ebenfalls seit dem vergangenen November kommt die Website der Zuger Wirtschaftskammer im «Responsive Webdesign» daher. Die Inhalts- und Navigationselemente sowie der strukturelle Aufbau passen sich automatisch der Bildschirmauflösung des mobilen Endgeräts an. Eine übersichtliche, nutzerfreundliche Darstellung ist somit – unabhängig vom benutzten Gerät – jederzeit gewährleistet.

Tanja Süssmeier
Geschäftsstellenleiterin
Zuger Wirtschaftskammer

Veranstaltungen 2016:

11.01.2016	Neujahrsapéro (Networking)
02.03.2016	Private Equity in Zug (mit SECA)
21.03.2016	Generalversammlung 2016 / Tag der Zuger Wirtschaft 2016 «Die Digitalisierung verändert die Welt: Fluch oder Segen für Wirtschaft und Gesellschaft?»
14.04.2016	After Work Get Together (Networking)
31.05.2016	Besichtigung Roche Diagnostic International AG
24.08.2016	«Brennpunkt Altersvorsorge»
09.06.2016	After Work Get Together (Networking)
15.09.2016	After Work Get Together (Networking)
22.09.2016	Steuerveranstaltung (mit Zuger Treuhändervereinigung ZTV und Advokatenverein)
05.10.2016	Marketingveranstaltung (mit SMC Zug) «Luxus-Marketing – Quo vadis?»
18.10.2016	Treffen Industriemitglieder
26.10.2016	HR-Veranstaltung (mit HR Services Zug) «Wie kann HR messbar mehr Einfluss im Unternehmen gewinnen?»

Eindrücke verschiedener Veranstaltungen





Bilanz

	31.12.2016 CHF	31.12.2015 CHF
Aktiven		
Flüssige Mittel	297'222.07	344'881.67
Forderungen	2'755.15	7'900.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	1'208.25	0.00
Umlaufvermögen	301'185.47	352'781.67
Total Aktiven	301'185.47	352'781.67
Passiven		
Verbindlichkeiten	4'675.60	0.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	12'200.00	73'359.90
Kurzfristiges Fremdkapital	16'875.60	73'359.90
Rückstellungen	134'200.00	157'000.00
Total Fremdkapital	151'075.60	230'359.90
Fondskapital	22'205.90	0.00
Vereinsvermögen	122'421.77	120'018.68
Jahresergebnis	5'482.20	2'403.09
Total Eigenkapital	127'903.97	122'421.77
Total Passiven	301'185.47	352'781.67

Die Jahresrechnung 2016 (mit einer Bilanzsumme von CHF 301'185.47 und einem Gewinn von CHF 5'482.20) wurde am 26. Januar 2017 von der Revisionsstelle Caminada Treuhand AG Zug geprüft. Es wurden keine Sachverhalte festgestellt, aus denen man schliessen müsste, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht. Die detaillierte Jahresrechnung 2016 sowie der Revisionsbericht können bei der Geschäftsstelle der Zuger Wirtschaftskammer eingesehen oder angefordert werden.

Erfolgsrechnung

	2016 CHF	2015 CHF
Ertrag		
Mitgliederbeiträge	210'550.00	209'350.00
Zuwendungen	75'210.00	130'120.00
Mietertrag	8'140.00	0.00
Verschiedene Erträge	3'473.15	2'887.91
Total Ertrag	297'373.15	342'357.91
Aufwand		
Personalaufwand	-84'464.15	-120'159.65
Raumaufwand	-22'188.55	-12'000.00
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-44'326.45	-5'483.83
Mitgliedschaften	-11'400.00	-16'108.20
Werbeaufwand	-39'027.90	-29'713.05
Veranstaltungen	-44'370.15	-67'003.24
Projekte	-5'009.40	-115'000.00
Kampagnen	-47'894.10	-28'145.50
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-730.05	-1'139.60
Betriebsergebnis vor Finanzergebnis und Steuern	-2'037.60	-52'395.16
Finanzerfolg	-177.80	-101.85
Betriebsergebnis vor Steuern	-2'215.40	-52'497.01
Ausserordentlicher Erfolg	30'000.00	55'000.00
Jahresergebnis vor Steuern	27'784.60	2'502.99
Steuern	-96.50	-99.90
Jahresergebnis vor Fondsveränderung	27'688.10	2'403.09
Veränderung Fonds zur Standortförderung	-22'205.90	0.00
Jahresergebnis	5'482.20	2'403.09

Fondsnachweis

	2016 CHF	2015 CHF
Fonds zur Standortförderung		
Vortrag Vorjahr	0.00	0.00
Fondseinlagen (Mitgliederbeiträge)	20'000.00	0.00
Fondseinlagen (Gönner)	50'100.00	0.00
Fondseinlagen nicht verbrauchter Projekte/Aktionen	0.00	0.00
Fondsverwendung	-47'894.10	0.00
Bestand per 31.12.	22'205.90	0.00

Aus Mitteln des Fonds unterstützte Kampagnen:

- Sanierung Gotthard-Strassentunnel
- Volksinitiative «AHVplus: für eine starke AHV»
- Volksinitiative «Für eine nachhaltige und ressourceneffiziente Wirtschaft» (Grüne Wirtschaft)
- Volksinitiative «Für den geordneten Ausstieg aus der Atomenergie»
- Entlastungsprogramm Kanton Zug, Paket II

Der Fonds bezweckt, politische Kampagnen, die im Interesse der Wirtschaftsregion Zug liegen, durch die Gewährung von finanziellen Beiträgen zu unterstützen. Über die Verwendung der Mittel entscheidet der Vorstand der Zuger Wirtschaftskammer gemäss den Bestimmungen des Reglements über den Fonds zur Standortförderung.

Anhang

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss Anforderungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts, insbesondere des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, die nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, werden nachfolgend beschrieben.

Forderungen

Die Forderungen werden zu Nominalwerten ausgewiesen, abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen.

2. Angaben, Aufschlüsselung und Erläuterung zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

	31.12.2016 CHF	31.12.2015 CHF
Rückstellungen		
Geschäftlich nicht begründete Rückstellungen (aus Fusion 2006)	67'000	87'000
Stützpunkt economiesuisse	0	10'000
Weiterbildung Geschäftsstelle	7'200	20'000
Reorganisation Geschäftsstelle	0	20'000
Digitalisierung von Prozessen	20'000	0
Umsetzung Neupositionierung/CI	20'000	0
Unterstützungsbeitrag Fonds zur Standortförderung	20'000	20'000
	134'200	157'000
Zuwendungen		
Zweckgebundene Zuwendungen (Veranstaltungen)	2'060	13'220
Zweckgebundene Zuwendungen (Politik)	70'100	200
Freie Zuwendungen	2'500	2'700
Spendenbeiträge Faszination Technik	550	114'000
	75'210	130'120
3. Nettoauflösung stiller Reserven	20'000	45'000
4. Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Jahresrechnung		
A.o. Erfolg aufgrund:		
Auflösung von geschäftlich nicht begründeten Rückstellungen (vgl. 3.)	20'000	45'000
Auflösung Rückstellung Übernahme Stützpunkt economiesuisse	10'000	0
	30'000	45'000
5. Anzahl Mitarbeitende		
Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	1	1

Budget 2017

	Budget 2017 CHF	Erfolgsrechnung 2016 CHF
Ertrag		
Mitgliederbeiträge	210'000.00	210'550.00
Zuwendungen	74'500.00	75'210.00
Mietertrag	10'000.00	8'140.00
Verschiedene Erträge	3'100.00	3'473.15
Total Ertrag	297'600.00	297'373.15
Aufwand		
Personalaufwand	-102'000.00	-84'464.15
Raumaufwand	-21'000.00	-22'188.55
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-12'000.00	-44'326.45
Mitgliedschaften	-11'400.00	-11'400.00
Werbeaufwand	-20'500.00	-39'027.90
Veranstaltungen	-50'000.00	-44'370.15
Projekte	-24'000.00	-5'009.40
Kampagnen	-50'000.00	-47'894.10
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-1'500.00	-730.05
Betriebsergebnis vor Finanzergebnis und Steuern	5'200.00	-2'037.60
Finanzerfolg	-185.00	-177.80
Betriebsergebnis vor Steuern	5'015.00	-2'215.40
Ausserordentlicher Erfolg	20'000.00	30'000.00
Jahresergebnis vor Steuern	25'015.00	27'784.60
Steuern	-100.00	-96.50
Jahresergebnis vor Fondsveränderung	24'915.00	27'688.10
Veränderung Fonds zur Standortförderung	-24'500.00	-22'205.90
Jahresergebnis	415.00	5'482.20

Berichte aus den Kommissionen und Vertretungen

Engagiertes Handeln im Dienst der Wirtschaft

Verschiedene Personen vertreten die Zuger Wirtschaftskammer in kantonalen Kommissionen, Projektgruppen, Stiftungen oder Vereinen und setzen sich in diesen Gremien für die Anliegen der Wirtschaft ein. Wir danken allen Vertreterinnen und Vertretern für das grosse Engagement und die Bereitschaft, einen Beitrag für eine wirkungsvolle Vertretung unserer Interessen zu leisten.

Nominationen, Wechsel, Auflösungen

Erica Bogan, Roche Diagnostics International AG, wirkte von Mitte 2014 bis Ende 2015 in der kantonalen **Integrationskommission** mit.

Aufgrund eines internen Stellenwechsels übergab sie ihr Amt innerhalb von Roche an Julia McDermott, die bei Roche Diagnostics International AG für den Bereich Führungskräfteentwicklung verantwortlich ist. Die Integrationskommission berät den Regierungsrat in Fragen des friedlichen und gleichberechtigten Zusammenlebens von Menschen unterschiedlicher Herkunft, Rasse, Ethnie und Religion im Kanton Zug. Sie unterstützt dessen Bestrebungen zur gesellschaftlichen Integration der im Kanton wohnenden ausländischen Bevölkerung.

Tanja Süssmeier
Geschäftsstellenleiterin
Zuger Wirtschaftskammer

Vertreterinnen und Vertreter der Zuger Wirtschaftskammer in Kommissionen, Projektgruppen, Stiftungen und Vereinen:

Kommissionen/Vertretungen	Vertreter/in
Verein IFZ	Prof. Dr. Linard Nadig, Hochschule Luzern – Wirtschaft, IFZ Robert Lüthi, AbbVie AG
Schulkommission Berufsbildung (SKB)	Constantino Amoros, Zuger Kantonalbank Josef Kneubühler, Team-Kader AG Peter Schaller, V-ZUG AG
bildxzug	Elisabeth Arm, elisabeth arm gmbh
interessengemeinschaft kaufmännische grundbildung zug-uri (igkgzug-uri)	Monika Weber
Verein Berufsbildung Zentralschweiz	Beat Gauderon, bildxzug
Projektgruppe «Berufswahl»	Markus Kälin, Roche Diagnostics International AG
Verein für Arbeitsmarktmassnahmen (VAM)	Constantino Amoros, Zuger Kantonalbank Bernadette Schaller
Integrationskommission	Julia McDermott, Roche Diagnostics International AG
Fachstelle Migration	Andrea Schneeberger, V-ZUG AG
Kommission für Wirtschafts- und Konjunkturfragen	Vorstandsvertreter Zuger Wirtschaftskammer
Tripartite Kommission Arbeitsmarkt	Christian Schweingruber, AHEAD executive consulting Urs Ramsperger, Siemens Schweiz AG
Schlichtungsstelle für Streitigkeiten nach dem Gleichstellungsgesetz	Helga Schlumpf
Fonds Keiser und Beby zur Förderung von Lernprojekten am GIBZ	Markus Kälin, Roche Diagnostics International AG
Jury des Innovationspreises	Andreas Kleeb, Beelk Holding AG Andreas Widmer, WWZ AG

Die Vertreter der Zuger Wirtschaftskammer

Verschiedene Persönlichkeiten engagieren sich im Vorstand oder in einem Ausschuss der Zuger Wirtschaftskammer. Der Vorstand vertritt die Zuger Wirtschaftskammer nach aussen und setzt deren Ziele und Aufgaben um. Der Geschäftsführungsausschuss ist verantwortlich für die Führung der Geschäftsstelle und des Tagesgeschäfts. Der Präsident ist Vorsitzender dieses Ausschusses und wird unterstützt durch den Vizepräsidenten und den Quästor. Die Geschäftsstellenleiterin hat beratende Stimme.

Der Dienstleistungs-, der Industrie- und der Infrastrukturausschuss vertreten unter anderem die branchenspezifischen Interessen der entsprechenden Branche und definieren deren Schwerpunktthemen.

Der Ausschuss Bildung und Personal organisiert die Vereinsarbeit für alle Fragen der Aus- und Weiterbildung. Darüber hinaus ist er verantwortlich für Themen der Arbeitsmarktpolitik und der Personalführung und -entwicklung.

Die Vorsitzenden und Stellvertreter dieser Ausschüsse sind jeweils im Vorstand vertreten.

Vorstand

Andreas Umbach	Landis+Gyr AG, Zug	Präsident
Daniel Grunder	Grunder Rechtsanwälte AG, Baar	Vizepräsident
Ivo Flüeler	ARISCO Vorsorge AG, Zug	Finanzen
Dr. Frank Lampert	KPMG AG, Zug	Vorsitzender Dienstleistungsausschuss; Steuern
Andreas Widmer	WWZ AG, Zug	Vorsitzender Industrieausschuss
Elisabeth Arm	elisabeth arm gmbh, Cham	Vorsitzende Ausschuss Bildung und Personal; Kommunikation
Dirk Hoffmann	V-ZUG AG, Zug	Stv. Vorsitzender Industrieausschuss
Adrian Risi	Risi Immobilien AG, Baar	Vorsitzender Infrastrukturausschuss
Peter Letter	paprico ag – partners for private capital & companies, Baar	
Robert Lüthi	AbbVie AG, Baar	
Dr. Annette Luther	Roche Diagnostics International AG, Rotkreuz	
Pascal Niquille	Zuger Kantonalbank, Zug	
Susanne Thellung	UBS Switzerland AG, Zug	

Geschäftsführungsausschuss

Andreas Umbach	Landis+Gyr AG, Zug	Präsident
Daniel Grunder	Grunder Rechtsanwälte AG, Baar	Vizepräsident
Ivo Flüeler	ARISCO Vorsorge AG, Zug	Quästor

Dienstleistungsausschuss

Dr. Frank Lampert	KPMG AG, Zug	Vorsitzender
Daniel Grunder	Grunder Rechtsanwälte AG, Baar	
Bruno Aeschlimann	Acton Treuhand AG, Zug	
Gieri Giger	Bank Julius Bär & Co. AG, Zug	
Peter Letter	paprico ag – partners for private capital & companies, Baar	
Markus Metzger	Tax Team AG, Cham	
Prof. Dr. Linard Nadig	Institut für Finanzdienstleistungen Zug IFZ, Zug	

Industrieausschuss

Andreas Widmer	WWZ AG, Zug	Vorsitzender
Dirk Hoffmann	V-ZUG AG, Zug	Stv. Vorsitzender
Dr. Annette Luther	Roche Diagnostics International AG, Rotkreuz	
Hans Marfurt	TRUMPF Maschinen AG, Baar	

Infrastrukturausschuss

Adrian Risi	Risi Immobilien AG, Baar	Vorsitzender
Heinz Ineichen	Ineichen AG Zug, Baar	Vertreter Baumeisterverband
Dr. Markus Schmidiger	Hochschule Luzern – Wirtschaft, Zug	
Ronald Schnarwyler	Aula AG, Cham	Vertreter Gruppe Zuger Generalunternehmer
Bruno Schwegler	WWZ AG, Zug	

Ausschuss Bildung und Personal

Elisabeth Arm	elisabeth arm gmbh, Cham	Vorsitzende
Brigit Eriksson-Hotz	PH Zug, Zug	
Erich A. Estermann	VISIUS GmbH, Zug	
Beat Gauderon	bildxzug, Zug	
Rolf Jenni	V-ZUG AG, Zug	
Claudia Lanter	Direktion für Bildung und Kultur des Kantons Zug, Zug	
Nicole Pfister	Roche Diagnostics International AG, Rotkreuz	
Beat Schuler	Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zug, Zug	

Die Gönner der Zuger Wirtschaftskammer

Wir danken all unseren Gönnerinnen und Gönnern für die grosszügige finanzielle, materielle sowie personelle Unterstützung im Jahr 2016. Das ermöglicht es uns, Projekte zu finanzieren, politische Kampagnen zu unterstützen oder Veranstaltungen kostenneutraler durchzuführen.

Gönner der Zuger Wirtschaftskammer (in alphabetischer Reihenfolge):

A. Tschümperlin AG	Logo 108 GmbH Werbung & Brandworking
AbbVie AG	Medela AG
Acton Treuhand AG	Monetas AG
AHEAD executive consulting	OVD Kinegram AG
Alfred Müller AG	Pädagogische Hochschule Zug
Amt für Berufsbildung des Kantons Zug	paprico ag – partners for private capital & companies
Amt für Mittelschulen des Kantons Zug	PricewaterhouseCoopers AG
Anthos Swiss Service Office AG	Pro Farma AG
ARISCO Vorsorge AG	Raiffeisenbank Zug
Aula AG	Risi Immobilien AG
Bank Julius Bär & Co. AG	Roche Diagnostics International AG
Bär & Karrer AG	Schaller Bernadette
Beelk Holding AG	Schlumpf Helga
Beisheim Holding GmbH	Siemens Schweiz AG
Bentley Zug	Steuerverwaltung des Kantons Zug
bildxzug	Straub & Co.
Biogen Switzerland AG	Tax Team AG
Bossard AG	Team Kader AG
elisabeth arm gmbh	TRUMPF Maschinen AG
G. BAUMGARTNER AG	UBS Switzerland AG
Glencore International AG	VISIUS GmbH
Grunder Rechtsanwälte AG	V-ZUG AG
Hochschule Luzern – Wirtschaft	Weber Monika
Ineichen AG Zug	WWZ AG
JobFlex AG	Zürcher Handelskammer
KPMG AG	Zuger Kantonalbank
Landis+Gyr AG	

Veranstaltungsprogramm 2017

Die Zuger Wirtschaftskammer bietet auch 2017 ein umfangreiches, attraktives und abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm zu aktuellen Themen.

Bereits stattgefunden:

09.01.2017 Neujahrsapéro (Netzwerkanlass)

Unsere Anlässe, verteilt über das ganze Jahr:

02.03.2017 Private Equity in Zug (Co-Veranstaltung mit SECA)

28.03.2017 Generalversammlung 2017 / Tag der Zuger Wirtschaft 2017 zum Thema
«Wirtschaftliche Offenheit – Schweiz quo vadis?»

12.04.2017 Zukunft Industrie Zug
(Co-Veranstaltung mit Metall Zug AG und Technologie Forum Zug)

13.04.2017 After Work Get Together (Netzwerkanlass)

09.05.2017 Von Big Data zu Smart Data (Co-Veranstaltung mit Swiss Marketing Club Zug)

30.05.2017 Besichtigung V-ZUG AG

22.06.2017 After Work Get Together (Netzwerkanlass)

04.09.2017 Steuerveranstaltung
(Co-Veranstaltung mit Zuger Treuhändervereinigung und Advokatenverein des Kantons Zug)

14.09.2017 After Work Get Together (Netzwerkanlass)

Herbst 2017 Veranstaltung zu einem aktuellen Thema im Bereich Human Resources
(Co-Veranstaltung mit HR Services Zug)

24.10.2017 Konjunkturnachtessen der Industriemitglieder

Erfahren Sie mehr über unsere Veranstaltungen unter www.zwk.ch, Rubrik Veranstaltungen.

TAG DER ZUGER WIRTSCHAFT 2017

Wirtschaftliche Offenheit –
Schweiz quo vadis?



